

## Patentansprüche

1. Verfahren zur Erzeugung einer zweiten Adresse zur Identifikation von Geräten (1 bis 9) in einem mit einem ersten Netzwerk (M) verbindbaren zweiten Netzwerk (I), wobei die Geräte  
5 (1 bis 9) im ersten Netzwerk (1 bis 9) miteinander vernetzt sind und jedem Gerät (1 bis 9) eine erste Adresse (10 bis 90) zur Identifikation im ersten Netzwerk (M) zugeordnet ist,  
dadurch gekennzeichnet, dass die zweite  
Adresse (11 bis 99) eines Gerätes (1 bis 9) durch Verknüpfung  
10 seiner ersten Adresse (10 bis 90) mit einer mathematischen  
Bildungsvorschrift erzeugt wird.

2. Verfahren nach Anspruch 1,  
dadurch gekennzeichnet, dass für die  
15 mathematische Bildungsvorschrift eine feste Prefix gewählt  
wird.

3. Verfahren nach Anspruch 2,  
dadurch gekennzeichnet, dass die Prefix  
20 so gewählt wird, dass die zweite Adresse gemäß der Definition  
rfe 1918 als private Adresse interpretiert wird.

4. Verfahren nach Anspruch 3,  
dadurch gekennzeichnet, dass das erste  
25 Netzwerk ein MOST-Netzwerk (M) darstellt.

5. Verfahren nach Anspruch 4,  
dadurch gekennzeichnet, dass es sich  
30 bei dem zweiten Netzwerk um das Internet (I) handelt.

6. Verfahren nach Anspruch 5,  
dadurch gekennzeichnet, dass im MOST-  
Netzwerk (M) ein Firewall (F) als Schnittstelle zwischen dem  
MOST-Netzwerk (M) und dem Internet (I) vorgesehen ist.  
35

T02250-6822660